

Sehr geehrte Damen und Herren,

Unser Patient \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ geboren am \_\_\_\_\_ muss zur Behandlung eines schweren akuten Lungenversagens (ARDS) an die Charité, Campus Virchow-Klinikum verlegt werden. Hierzu bitten wir um eine Übernahme der Kosten für den notwendigen Transport mit dem Intensiv-Transport-Hubschrauber (ITH Berlin) oder dem Intensivmobil sowie der notwendigen Weiterbehandlung.

Dieses ist aus folgenden Gründen notwendig:

1. Der Patient befindet sich in einem kritischen Zustand (grenzwertige Sauerstoffversorgung des Körpers). Der Patient sollte schnellstmöglich an ein Zentrum zur Behandlung des ARDS verlegt werden, um die dort zur Verfügung stehenden zusätzlichen Behandlungsmöglichkeiten nutzen zu können. Dazu gehört ein extrakorporaler Gasaustausch (ECMO/pECLA [Kunstlunge]).
2. Die Begleitung des Transportes durch mit diesem Krankheitsbild erfahrene Ärzte ist besonders bei sehr kritischer Gasaustauschsituation notwendig. ARDS-Patienten werden im Regelfall durch einen Oberarzt der ARDS-Station begleitet.
3. In seltenen Fällen kann bereits vor Ort der Beginn eines extrakorporalen Gasaustausch-Verfahrens (ECMO/pECLA) notwendig sein. Auch dieses ist nur durch Ärzte eines entsprechend erfahrenen Zentrums möglich.

Mit der Bitte, die Übernahme der Kosten baldmöglichst an uns und – in Kopie – an die übernehmende Klinik (Intensivstation 8i, Charité Campus-Virchow Berlin: Fax +49 30 450 551914) zu bestätigen,

Mit freundlichen Grüßen,